

30. April 2016

Medienmitteilung

Generalversammlung der SRG Bern Freiburg Wallis in Thun

Léander Jaggi neuer Präsident der SRG Bern Freiburg Wallis

Mit einer Rundfahrt auf dem Thunersee feierte die SRG Bern Freiburg Wallis am Samstag, 30. April ihr 90-jähriges Bestehen. An der 91. ordentlichen Generalversammlung wurde das langjährige Vorstandsmitglied Léander Jaggi einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt. Sein Vorgänger, Andreas Schefer, hatte das Amt per Ende 2015 abgegeben, nachdem er per 1. Januar 2016 zum Präsidenten der SRG Deutschschweiz gewählt worden war. Der Bestand der SRG Bern Freiburg Wallis wuchs im Jahr 2015 um fast fünf Prozent auf 2207 Mitglieder.

Die eindruckliche Bergwelt rund um den Thunersee bildete am Samstag, 30. April die Kulisse für die 91. Generalversammlung der SRG Bern Freiburg Wallis. Zu ihrem 90-Jahr-Jubiläum lud der Vorstand die Genossenschafterinnen und Genossenschafter auf eine Seerundfahrt mit dem Motorschiff «Berner Oberland» ein. Fast 300 Mitglieder nutzten die Gelegenheit, um den abtretenden Präsidenten *Andreas Schefer* mit Applaus zu verabschieden. Als neuer Präsident der SRG Deutschschweiz - und damit von Amtes wegen Mitglied des Verwaltungsrats der SRG SSR - wird *Andreas Schefer* die Zukunft des Medienunternehmens in einer neuen Rolle mitgestalten. Die SRG sei im vergangenen Jahr im engagierten Abstimmungskampf zur Revision des Radio- und Fernsehgesetzes besonders gefordert gewesen. *Andreas Schefer* ist überzeugt, dass die letztjährige Abstimmung für die Gremien der SRG-Trägerschaft ein Weckruf und erst ein Vorgeschmack auf die zu erwartende medienpolitische Diskussion war. In den kommenden Jahren werde die Auseinandersetzung um die Rolle der SRG noch intensiver werden.

Zu ihrem neuen Präsidenten für die vierjährige Amtsperiode 2016 – 2020 wählten die Genossenschafterinnen und Genossenschafter der SRG Bern Freiburg Wallis den Unternehmer *Léander Jaggi* aus Brig. Der 64-jährige Léander Jaggi ist Inhaber einer Postautounternehmung und als GL-Mitglied der Berner City Broker in einem breiten Berufsfeld tätig. Er ist seit 22 Jahren Präsident der Sektion SRG Wallis und seit über 24 Jahren im Vorstand der Genossenschaft SRG Bern Freiburg Wallis, wo er das Ressort Finanzen verantwortet. In seiner Dankesrede zur Wahl betonte Léander Jaggi, wie wichtig eine starke SRG für die Schweiz sei. Er werde sich in seinem neuen Amt dafür einsetzen, dass die SRG weiterhin unabhängigen Journalismus betreiben und damit einen wichtigen Beitrag zum Service public leisten könne.

Die Generalversammlung bestätigte die bisherigen zehn Vorstandsmitglieder, die sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellen. Weiter genehmigte sie die Rechnung 2015, die aufgrund intensivierter Öffentlichkeitsarbeit wie geplant mit einem kleinen Defizit abschliesst.

In ihrem 91. Jahr ist der Mitgliederbestand der Genossenschaft um fast fünf Prozent auf insgesamt 2207 Mitglieder angewachsen. Der neue Präsident betonte in seiner Ansprache, dass es der Genossenschaft dank dieser erfreulichen Entwicklung und dank den soliden Finanzen auch in Zukunft möglich sei, eine Brücke zwischen den Programmschaffenden und dem Publikum zu schlagen und damit die medien- und programmpolitischen Interessen der Region in das Gesamtunternehmen und in die Politik einzubringen.

Für weitere Auskünfte: Léander Jaggi, Präsident der SRG Bern Freiburg Wallis, Tel. 079 200 11 40
www.srgbern.ch